

(Mobile pdf) Wein oder nicht sein: Roman

## Wein oder nicht sein: Roman

Von Uwe Kauss

ePub / \*DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #184997 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-14Erscheinungsdatum:  
2014-05-14File Name: B00KCRSTF4 | File size: 17.Mb

**Von Uwe Kauss : Wein oder nicht sein: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wein oder nicht sein: Roman:

Kundenrezensionen  
 Hilfreichste Kundenrezensionen  
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman mit Bestseller-Potential  
 Von Horst S. Leuninger  
 Der Titel "Wein oder nicht sein" und das Buchcover haben mich neugierig gemacht, als ich in einer Offenbacher Zeitung die Ankündigung für die Premierenenlesung von Uwe Kauss entdeckt habe. Der ist hier in Offenbach und im Rhein-Main-Gebiet ja schon bekannt ist als Autor regionaler Bücher. Auch dieser Roman spielt ja hier in der Umgebung, könnte aber auch in jeder anderen Stadt sein, zum Beispiel am Rand von Berlin oder so. Auf jeden Fall hatte ich einen netten Provinz-Roman erwartet, wurde aber völlig überrascht: Spannend wie ein Thriller, obwohl die Story so harmlos anfängt, geniale Dialoge, die Figuren lassen einen nicht mehr los und das Ende ist der Hammer! Völlig unerwartet, da kommt selbst ein "Bücherfresser" wie ich, der viel liest, nicht drauf. Es dreht sich zwar viel um Wein, der ist aber letztlich Projektionsfläche für die Figuren. Es geht ja um die geniale Story: Da sollten sich Biertrinker und Abstinenzler nicht vom Lesen abbringen lassen. :-)  
 Außerdem: Weinwissen auf so eine spannende Art nebenbei "mitzunehmen" schadet nicht. Außerdem gibt's ein Weinglossar. Mein Fazit: Zwei Bücher kaufen - eins zum Lesen, eins zum Weiterschicken - am besten mit einer Flasche Wein!  
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wein oder nicht sein ein großes Gewächs  
 Von Andrea Wiczorek-Nellen  
 Wer den Roman "Wein oder nicht sein" des Offenbacher Weinjournalisten Uwe Kau entkorkt, muss mit vorsichtigen Schnitten die Cellophanhülle öffnen und den Buchdeckel aufschlagen. Dann wird er einen tiefgründigen Roman dekantieren, der seine Eindrücke nachhaltig im Lesegedächtnis entwickeln wird. Eine lange Lagerzeit ist nicht zu empfehlen, damit man auf die frischen Ideen und glücklichen Einfälle in klarer Sprache nicht all zu ungeduldig verzichten muss. Reife Aromen von Betrug im Weingeschäft, Verrat an Freunden, aber auch von Genuss und Glück, seltene und große Lebensfülle zu verkosten, entwickeln sich nach und nach. Kau' gewitzte Kellermeisteridee verdammt ein Trio aus Weinsammler, Weinhändler und Weinjournalist zur Gefangenschaft in einem Weinkeller mit 30.000 erlesenen Flaschen. Was sich in dieser klassischen Einheit von Figuren, Ort und Zeit tragisch-komisch entwickelt, ist ganz großes Gewächs. Sehr zum Wohle!  
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tiefe Einsichten  
 Von Alexander Lupersboeck  
 Wie oft habe ich das schon gehört - im Weinkeller eingesperrt sein, wie herrlich muss das sein! Noch dazu in einem der besten der Welt! Aber: Wein allein macht auf Dauer auch nicht glücklich. Neben den unvermeidlichen sozialen Spannungen zwischen den Protagonisten führt Uwe Kauss die Lesenden auch in die (Un)Tiefen des Weinbusiness, die hoffentlich niemandem die Lust am Wein verderben, aber zu kritischem Hinterfragen anregen. Gelungener Krimi mit einem überraschendem Ende, das förmlich nach einer Fortsetzung schreit!

Kurzbeschreibung  
 Der Weinsammler Kurt Gilser geht mit seinen Freunden, dem Weinhändler Sebastian Renz und dem bekannten Kritiker Paul Winterburg, in den Keller, um weltberühmte Bordeaux zu probieren. 35.000 Flaschen lagert Gilser in einem alten Luftschutzbunker unter dem großen Garten seines Hauses. Da schließt sich die alarmgesicherte Stahltür. Hinter den Stahlbetonwänden gibt es kein Handynetz, die verzweifelten Befreiungsversuche der drei scheitern. Eingesperrt hat sie der mittellose Rentner Martin Baumgartner, der ein alter Bekannter von Kurt Gilser ist. Danach beginnt er seine Sprechstunde beim Sicherheitsdienst, als sei nichts geschehen. Doch warum? Die drei Männer sind gefangen in der Kälte des Kellers mit ihrer Panik, ihrer Hoffnung, mit den besten Weinen der Welt - und einem Geheimnis. Ein intelligent verwebener, fesselnd erzählter Roman über Obsession und Wein, Schuld und Schulden, Männer und Freundschaft sowie den feinen Unterschied in unserer Gesellschaft.  
 Kurzbeschreibung  
 Der Weinsammler Kurt Gilser geht mit seinen Freunden, dem Weinhändler Sebastian Renz und dem bekannten Kritiker Paul Winterburg, in den Keller, um weltberühmte Bordeaux zu probieren. 35.000 Flaschen lagert Gilser in einem alten Luftschutzbunker unter dem großen Garten seines Hauses. Da schließt sich die alarmgesicherte Stahltür. Hinter den Stahlbetonwänden gibt es kein Handynetz, die verzweifelten Befreiungsversuche der drei scheitern. Eingesperrt hat sie der mittellose Rentner Martin Baumgartner, der ein alter Bekannter von Kurt Gilser ist. Danach beginnt er seine Sprechstunde beim Sicherheitsdienst, als sei nichts geschehen. Doch warum? Die drei Männer sind gefangen in der Kälte des Kellers mit ihrer Panik, ihrer Hoffnung, mit den besten Weinen der Welt - und einem Geheimnis. Ein intelligent verwebener, fesselnd erzählter Roman über Obsession und Wein, Schuld und Schulden, Männer und Freundschaft sowie den feinen Unterschied in unserer Gesellschaft.  
 über den Autor und weitere Mitwirkende  
 Uwe Kauss, geboren 1964, wuchs in Frankfurt am Main auf. Er studierte Germanistik sowie Soziologie und arbeitet als Journalist, Lektor und Buchautor. Er war lange als Redakteur, Reporter und Chefredakteur tätig, seine Beiträge erschienen in der Frankfurter Rundschau, im Spiegel, dem Handelsblatt, der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung, dem Computermagazin Chi sowie in vielen Online- und Fachpublikationen. Er veröffentlicht Sachbücher für Kinder und Erwachsene und schreibt über Wein. Zudem ist er Autor des regionalen Bestsellers Neunundneunzigmal Offenbach.